

akzent
theater
1040 theresianumgasse 18

Spielplan

Nina Proll | *Onkel Harry*
Philipp Hochmair
Stefanie Werger
Safer Six | *Salam Orient*
Theater mit Horizont
Wr. Tschuschenkapelle
Performing
Center Austria u.v.a.

Oktober 2020





Sehr geehrte Damen und Herren,

während dieser Spielplan produziert wurde, startete endlich wieder das Programm im Theater Akzent. Und wir sind optimistisch, dass wir auch die Vorstellungen im Oktober gut und sicher über die Bühne bringen werden. Eine ganz besondere Freude ist es, nach 5 Jahren Pause, die **Wiener Tschuschenkapelle** wieder zu Gast zu haben. Eine weitere dem Haus sehr verbundene Künstlerin wird leider ihre letzten Konzerte im Theater Akzent geben: **Stefanie Werger**. Unser neues Kinderabo startet mit **Robin Hood** vom **Theater mit Horizont**, im Oktober erfährt das Generationenmusical »**Onkel Harry**« seine Weltpremiere. Durch das Schachbrettmuster, in dem die

Sitzplätze vergeben werden, sind Sie nicht durch Ihre/n PartnerIn abgelenkt und können sich voll und ganz auf die erotische Ausstrahlung von **Nina Proll** in ihrem neuen Programm »Kann denn Liebe Sünde sein« konzentrieren.

Ich möchte an dieser Stelle einmal insbesondere im Namen des Kassa- und Aboteams bei den vielen positiven Rückmeldungen des Publikums bedanken, die Verschiebungen, Absagen und Vorstellungsteilungen mit viel Verständnis und Einfühlungsvermögen hingenommen haben. DANKE – gemeinsam lassen wir uns nicht entmutigen.

Auf ein Wiedersehen
freut sich
Ihr Wolfgang Sturm

Stand: 1. September 2020

Cover „Schreibtische im Theater Akzent“:
Wer je den Bühneneingang benutzt oder an der Tageskassa Karten gekauft hat, der kennt mit diesem Cover nun die Perspektive von Portier und KassamitarbeiterInnen.

Kann denn Liebe Sünde sein Nina Proll tut Buße!

Wo Nina Proll draufsteht, da ist immer auch eine ordentliche Portion Erotik mit drinnen.

Ob im Film, im Fernsehen oder auf der Bühne. Nina Proll ist Österreichs sexiest woman und verkörpert wie keine andere die selbstbewusste, unabhängige Frau von heute.

In ihrem neuen Programm „Kann denn Liebe Sünde sein?“ beschäftigt sich Nina Proll mit der Rolle der Frau in der Geschichte. Sowohl textlich als auch musikalisch spannt sie den Bogen von der Erotik der Vergangenheit bis in die Gegenwart in Liedern und scharfzüngigen Texten. Sie sagt, was sich viele denken, aber nicht zu sagen trauen.

Begleitet von einer 3-köpfigen Band unter der musikalischen Leitung von Christian Frank, garantiert Nina Proll einen prickelnden, musikalischen Abend.

3.10.2020 19:30 Uhr € **45,-/38,-/31,-/24,-**





Der Hagestolz

Philipp Hochmair und die **Oberösterreichischen Salonisten**

Ein Abend mit den zwei Giganten der oberösterreichischen Kultur: Stifter & Bruckner

Beider scheinbare Weltfremdheit, aber u. a. auch Liebe zur Natur werden in Text und Musik eingefangen und behutsam in Beziehung gesetzt. Stifters „Hagestolz“ mit seinem Gegensatz von Jugend und Alter begegnen die Salonisten mit Bearbeitungen von Bruckners Frühwerken bis zu seinen späten Sinfonien.

Der Hagestolz – Aufgewachsen bei einer Zieh Mutter, eingebettet in Zuneigung und Liebe, sucht Victor, die jugendliche Hauptfigur in Stifters „Hagestolz“ das Geheimnis seiner Familiengeschichte zu ergründen und macht sich zum Oheim auf.

Dort begegnet ihm ein verbitterter, hagerer alter Mann, der sich auf einer einsamen Insel vor der Welt, vor Liebe und Zuneigung verschlossen hat. Er behält Victor bei sich, einem Gefangenen gleich, testet ihn, prüft seine Herzensbildung, versucht, seine Liebe zu gewinnen. Alt trifft auf jung, Offenheit auf Verschlossenheit, Freude auf Verbitterung ... Größer könnten die Gegensätze nicht sein, die Stifter in seiner Erzählung ausbreitet und damit die großen, existenziellen Fragen des Lebens aufgreift. Eine faszinierende Figur, eine tragische Existenz voller Geheimnis und Tiefgang ist dieser Hagestolz, der es lohnt, die großen Lebensfragen Stifters nach Sinn, Freude und Zielen im Leben auch in unserer Zeit neu zu stellen.

Philipp Hochmair Stimme

Peter Gillmayr Violine

Andrej Serkow Bajan

Judith Bik Violoncello

Roland Wiesinger Kontrabass

Evelyn Klaunzer Arrangements

11.10.2020 18:00 und 20:30 Uhr (vormals 27.5.2020 und 11.10.2020, 19.30 Uhr) € **34,-/29,-/24,-/19,-**

Damir Imamović »Singer of Tales« (Bosnien/Türkei/USA)
& **Jelena Popržan & Damir Imamović** (Bosnien/Serbien)

Für sein neues Projekt »Singer of Tales« (April 2020) stellte der „König der Sevdah-Musik“ Damir Imamović ein All-Star-Team zusammen, um die jahrhundertealten Verbindungen zwischen Sevdah und osmanischer Musik zu erkunden: den türkischen Kamanche-Meister Derya Türkan, den bekannten amerikanischen Bassisten Greg Cohen und die Geigenvirtuosin Ivana Durić. Gemeinsam mit Damir Imamovićs kraftvoller Tenorstimme und der ungewöhnlichen Mischung verschiedener Saiteninstrumente entsteht ein verführerischer und origineller akustischer Klang – eine zutiefst bewegende Hommage an die Kunst des Geschichtenerzählens. Stimmexperimente, zeitgenössische Kunstmusik, Pop und Chansons, politische Songs und Balkanfolk bündelt sie zu einem eigenwilligen Profil und begeisterte damit nicht nur die österreichische Szene.

Jelena Popržan – nach eigener Aussage „Wienerin aus der Vojvodina“ – hat musikalische Vielseitigkeit bewiesen. Mit ihrem introspektiven Duo-Programm besinnen sich Jelena Popržan & Damir Imamović in einem eigenen Set an diesem Konzertabend ihrer gemeinsamen Wurzeln, lassen ihre Ideen aber in viele neue Richtungen ranken: von Sevdah bis Aznavour.



Wiener Tschuschenkapelle 2020



Die Wiener Tschuschenkapelle macht auf einzigartige Weise bewusst und bringt das heutige das Wiener Völkergemisch auf die Bühne und ist damit seit über 30 Jahren eine feste Größe in der österreichischen Musiklandschaft. Ihre Konzerte sind berühmt für Ausgelassenheit und musikalische Originalität. Mit leichten Jazzanklängen, gewitzten Arrangements und technischer Perfektion frischen sie die Balkanweisen auf, schlagen eine Brücke zwischen traditioneller und moderner Musik und somit gleichzeitig zwischen den zahlreichen Volksgruppen, für die Wien Heimat geworden ist. Dabei setzt sich das Repertoire aus traditionellen und neueren Liedern des Balkans, Serenaden des Mittelmeeres, türkisch-arabisch-orientalischen Weisen, griechischem Rembetiko, der bosnischen Sevdalinks, Gipsy-Jazz sowie Ausflügen in Wienerlied und Klassik zusammen. Alles mit großer Hingabe, Humor und als Ausdruck gelebter Weltoffenheit und Mitmenschlichkeit musiziert – eindringlich und mitreißend. Dafür garantieren auch die großartigen Musiker um den „Obertschusch“ **Slavko Ninić** (voc, g), **Mitke Sarlandziew** (acc), **Hidan Mamudov** (clar, voc), **Maria Petrova** (perc) und **Jovan Torbica** (b).

4.10.2020 19:30 Uhr € 27,-/25,-

**bleibt alles anders
Safer Six**

Veränderung ist die
einzige Konstante im
Leben – und wenn das
Leben Haken schlägt,
dann nehmen wir einfach
die Abkürzung und
erwarten es weiter vorne.
Alles bleibt anders – und
Safer Six sind zurück, wie
sie nie weg waren!
Mit Songs, die Sie kennen
und vielleicht noch nie
gehört haben. Mit dem
A-cappella-Gütesiegel von
2020 bleibt alles neu,
bleibt alles beim Besten,
bleibt alles – anders.



10.10.2020 19:30 Uhr € 28,-/24,-



Schene Liada, Wüde Gschichtn Stefanie Werger

Die Karriere der Sängerin Stefanie Werger kennt man, nicht aber ihren abenteuerlichen Weg dorthin, den die Künstlerin in ihrem neuesten Buch „Als ich auszog, berühmt zu werden“ in allen Facetten beschreibt.

Trotz vieler Niederlagen und Enttäuschungen hatte sie die Hoffnung, eines Tages in den Hitparaden präsent zu sein, nie aufgegeben. Zehn Jahre als reisende Musikerin haben die sensible, humorvolle Künstlerin geprägt, bis ihr großer Traum, für den sie immer gebrannt hat, endlich in Erfüllung ging.

Sehr persönlich und berührend ist das aktuelle Programm: Stefanie Werger erzählt und liest aus ihrem neuen Buch, aber natürlich kommt auch die Musik nicht zu kurz. Die Künstlerin und ihre bewährten Musikerkollegen werden viele ihrer beliebten Lieder, aber vielleicht auch den einen oder anderen Coversong in diesem Programm zum Besten geben.

Freuen Sie sich auf „Schene Liada“ & „Wüde Gschichtn“ – Stefanie Werger hautnah und sehr persönlich!

8. | 9.10.2020 18:00 und 20:30 Uhr (vormals 17. & 18.3. bzw. 8. & 9.10.2020 19:30 Uhr)
€ **49,-/39,-/36,-/29,-**

Onkel Harry Das Generationenmusical

Eine musikalische Komödie, die sich um die wahren Werte im Leben dreht.

Harald Track ist ein rüstiger Wiener Pensionist, der die Stadt Wien und das Wienerische liebt und außerdem passionierter Klub-Besucher ist. Eines Tages bekommt er ungewollt den Auftrag, seinen egoistischen, materialistischen und zynischen Neffen Michael, der in Amerika lebt, auf den rechten Weg zu lenken. Gemeinsam mit seinem Freund Hanns und seiner Klub-Clique schmiedet er einen gefinkelten Plan.

Wien ist einmal mehr Ausgangspunkt eines noch nie da gewesenen Events für SeniorInnen. Eine Weltpremiere in der Stadt der Musik! Ein Sozial- und gleichzeitig Prestige-Projekt mit einer klaren Intention: das natürliche Zusammenspiel und das Verständnis der Generationen zu thematisieren und auf eine neue Ebene zu bringen. Nachdem es diese Art von Kulturprojekt noch nicht gab, setzen die PensionistInnenklubs der Stadt Wien ein neues Zeichen in der Kulturwelt Wiens, Österreichs und der Welt.

mit **Alfons Haider, Peter Faerber** u.v.m.



Weltpremiere **29.10.2020** 19:30 Uhr
30. | 31.10.2020 15:00 und 19:30 Uhr
1. | 2.11.2020 15:00 und 19:30 Uhr
3.11.2020 19.30 Uhr € **50,-/40,-/30,-/25,-**

Job Chop Suey

von Raoul Biltgen



Theater Jugendstil, Kunst und Kultur für Jugendliche

Bewerbungen sind wie Glückskekse. Schmecken tun sie nicht und ihre Weisheiten bringen dich auch nicht wirklich weiter.

Aber du willst den Job. Also hältst du dich an den Glückskeksspruch, dass nur wer aufgibt, verliert, und glaubst daran, dass du irgendwann den Keks bekommst, der dir sagt: „Eines Tages zahlt sich deine Beharrlichkeit aus“. Ein Theaterstück über erste Erlebnisse im Leben einer Bewerberin und die größte Glückskekswisheit von allen: Glaub an dich selbst.

ab 12 Jahren

Publikumsgespräche nach den Vorstellungen.
Kartenpreise für Schulgruppen:
10.00 Uhr **9,-** / 19.00 Uhr **14,-**
23.10.2020 10.00 und 19:00 Uhr
(vormals 24.04.2020) € **20,-/18,-/16,-/14,-**

Weiters im Oktober

Opca Opasnost unplugged
Pero, Bani & Sojka
24.10.2020 20:00 Uhr € **25,-**

Volkstheater in den Bezirken
Barfuß im Park
von Neil Simon
16. | 21. | 22.10.2020, 19:30 Uhr
Telefon: 01/521 11-77

Jüdischer Witz
- Jüdische Weisheit
Erika Deutinger
& Kurt Hexmann
28.10.2020 19:30 Uhr
(vormals 19.3.2020 bzw. 21.6.2020)

Studio
im
Akzent

€ **25,-**

zugewiesener Sitzplatz

Just Imagine

Ein märchenhaftes Musical

Eine **Produktion des Performing Center Austria**

Im Frühling musste die Produktion wegen Corona noch verschoben werden, aber nun ist es im Herbst endlich soweit und die Performing Youth Company präsentiert ihr märchenhaftes Musical!

Mia liebt es, Geschichten zu schreiben und in ihrer eigenen Fantasiewelt zu versinken. Am liebsten würde sie diese Leidenschaft mit ihrer großen Schwester Ilona teilen, aber die hat ganz andere Sorgen - zum Beispiel ob der Mädchenschwarm Charles sie auf seine Party einlädt. Eines Tages fallen Mia, Ilona und der unglücklich verliebte Theo in einen magischen Teich und finden sich plötzlich in einer völlig fremden Welt wieder. Dort treffen sie auf Königinnen, Prinzen, sprechende Tiere, Hexen und einen mysteriösen Erzähler. Kann es sein, dass Mia in ihrem eigenen Märchen gelandet ist? Und wird sie es schaffen, die Märchenwelt vor dem eiskalten König Darius und dem hinterhältigen Prinz Remy zu retten?

Gespielt von 28 Kindern und Jugendlichen im Alter von 10 bis 18 Jahren. Mit Songs aus den Musicals „Hadestown“, „Matilda“, „Charlie and the Chocolate Factory“, „The Wild Party“, „Aladdin“ und vielen mehr!

Regie: **Daniel Karanitsch**

Choreografie: **Domenika Arnetzeder**

Musikalische Leitung: **Clara Montocchio**

Premiere **5.10.2020** 19:00 Uhr | **6.10.2020** 10:30 und 15:00 Uhr € **45,-/35,-/30,-/22,-**



1.	DO 18:30	Männer für eine Nacht Robert Palfrader & Florian Scheuba	Geschlossene Veranstaltung
3.	SA 19:30	Kann denn Liebe Sünde sein Nina Proll tut Buße!	
4.	SO 19:30	Wiener Tschuschenkapelle 2020	
5.	MO 19:00	Just Imagine – Ein märchenhaftes Musical Performing Center Austria	
6.	DI 10:30	Just Imagine – Ein märchenhaftes Musical Performing Center Austria	
8.	DO 18:00	Stefanie Werger Schene Liada, Wüde Gschichtn	
9.	FR 18:00	Stefanie Werger Schene Liada, Wüde Gschichtn	
10.	SA 19:30	bleibt alles anders Safer Six	
11.	SO 18:00	Der Hagestolz Philipp Hochmair und die Oberösterreichischen Salonisten	
13.	DI 09:00	Robin Hood Theater mit Horizont	
14.	MI 09:00	Robin Hood Theater mit Horizont	
15.	DO 09:00	Robin Hood Theater mit Horizont	
16.	FR 09:00	Robin Hood Theater mit Horizont	
16.	FR 19:30	Barfuß im Park von Neil Simon	Volkstheater in den Bezirken
17.	SA 11:00	SA 14:30	Robin Hood Theater mit Horizont
19.	MO 19:30	Damir Imamović »Singer of Tales« und Jelena Popržan	Festival Salam.Orient
20.	DI 09:00	Robin Hood Theater mit Horizont	
21.	MI 09:00	Robin Hood Theater mit Horizont	
21.	MI 19:30	Barfuß im Park von Neil Simon	Volkstheater in den Bezirken
22.	DO 09:00	Robin Hood Theater mit Horizont	
22.	DO 19:30	Barfuß im Park von Neil Simon	Volkstheater in den Bezirken
23.	FR 10:00	Job Chop Suey von Raoul Biltgen	
24.	SA 20:00	Opca Opasnost unplugged Pero, Bani & Sojka	

Erika Deutinger & Kurt Hexmann
Jüdischer Witz – Jüdische Weisheit

28. MI
19:30

Weltpremiere Onkel Harry
Das Generationenmusical

29. DO
19:30

Onkel Harry
Das Generationenmusical

30. FR
15:00

Onkel Harry
Das Generationenmusical

31. SA
15:00

Advent im Akzent 2020



Miguel Herz-Kestranek
»Advent, Advent
– der Obstler brennt!«

4.12.2020 19.30 Uhr
€ 39,-/35,-/31,-/27,-



Mendt mit Band im Advent
Marianne Mendt mit Band

11.12.2020 19.30 Uhr
€ 39,-/35,-/31,-/27,-



Otto Schenk liest fröhliche
Weihnachtsgeschichten
**Wer ist's, der an die Türe
pumpert ...?**

12.12.2020 19.30 Uhr € 59,-/39,-



Andrea Eckert
**Ich suche Allerlanden eine Stadt,
die einen Engel vor der Pforte hat**

19.12.2020 19.30 Uhr
€ 34,-/29,-/25,-/19,-



Vorschau November

Josef Hader
Hader spielt Hader
17.11.2020 19:30 Uhr
€ 29,-/26,-/23,-/20,-



Andreas Vitásek
Austrophobia
18.11. | 19.11.2020
10.12.2020
25.2.2021 19:30 Uhr
€ 29,-/26,-/23,-/20,-

Heinz Marecek
Mein Kollege der Affe
21.11.2020 19:30 Uhr
€ 38,-/32,-/26,-/20,-

PRAG
zu dritt
5.11.2020 19:30
Studio im Akzent € 24,- Vorverkauf
€ 29,- Abendkassa
zugewiesener Sitzplatz



Vorschau November

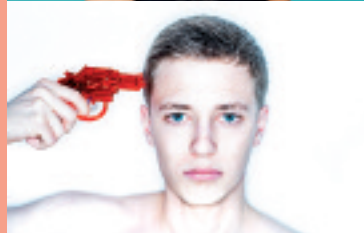
Zyklus
»Alles Matze oder was«
Servus Wien
– Shalom Hollywood
Cornelius Obonya
Ethel Merhaut
Béla Korény
25.11.2020 19:30 Uhr
€ 39,-/35,-/31,-/27,-



Wien für Anfänger
Katharina Straßer
Wolf Bachofner
Bela Koreny
26.11.2020 19:30 Uhr
(vormals 17.4.2020)
€ 39,-/35,-/31,-/27,-

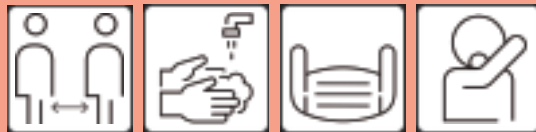


Bock auf Kabarett: Gala 2020
Nadja Maleh | Clemens Maria
Schreiner | Christoph Fritz
Radeschnig | Patrizia Wunderl
23.11.2020 19:30 Uhr € 25,-



Theater Akzent – mit Abstand am besten

Ein paar Hinweise für einen gesunden Spielbetrieb ab Herbst



Wir bieten ...

- das Theater wird regelmäßig gereinigt und desinfiziert.
- Im ganzen Haus stehen Desinfektionsmittel-Spender für Sie bereit.
- Wir sorgen dafür, dass genug Platz vorhanden ist, um Abstand zu halten, indem wir die Einlasszeit in den Saal bereits etwas früher ansetzen, eine weitere Garderobe im Balkon-Foyer anbieten und die Besucherzahlen reduzieren; die Karten werden schachbrettartig (es wird jeweils ein Sitzplatz seitlich freigelassen) vergeben.
- Unser Belüftungssystem im Saal bewirkt eine permanente Luftzirkulation, die das Risiko einer Infektion so gering wie möglich hält.

Wir ersuchen ...

- geben Sie bitte beim Ticketkauf Ihre Telefonnummer an, damit Sie bei Bedarf kontaktiert werden können.
- Um Ansammlungen bei der Abendkasse zu vermeiden, ersuchen wir Sie, sich Ihre Karten schon vorab an unserer Tageskasse abzuholen. Nutzen Sie auch unseren Onlineshop auf www.akzent.at.
- Zum derzeitigen Stand müssen Sie nur bis zum eingenommenen Sitzplatz einen Mund-Nasen-Schutz tragen, ausgenommen Buffet.
- Sollten Sie mit dem Auto kommen und es die Wetterbedingungen erlauben, lassen Sie bitte Jacken, große Taschen und Rucksäcke im Auto.
- Sollten Sie sich krank fühlen, appellieren wir an Ihr Verantwortungsgefühl, lieber zu Hause zu bleiben.
- Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch nochmals über die aktuellen Präventionsmaßnahmen. Alle Infos dazu finden auf www.akzent.at oder telefonisch bei unserer Tageskasse 01/ 501 65 1 3306

Wir freuen uns auf ...

- eine erfolgreiche Saison mit einem tollen Publikum und hervorragenden KünstlerInnen.

Verschobene Vorstellungen im Überblick

Für folgende Vorstellungen konnten bereits Ersatztermine gefunden werden:

- Andrea Eckert & Ensemble Damenwahl!**
12.3.2020 bzw. 20.5.2020 | **Neu 7.11.2020** 19.30 Uhr
- Erwin Steinhauer & klezmer reloaded extended** Ihnen zuliebe ...
14.3.2020 bzw. 22.6.2020 | **Neu 14.11.2020** 19:30 Uhr
- Vlatko Stefanovski**
31.3.2020 bzw. 10.6.2020 | **Neu 22.2.2021** 19.30 Uhr
- Max Goldt** liest neue und alte Texte
2.4.2020 bzw. 25.6.2020 | **Neu 27.2.2021** 19.30 Uhr
- Pünktchen und Anton** von Erich Kästner
15.4.2020 | **Neu 12.04.2021** 19.00 Uhr
16.4.2020 | **Neu 14.04.2021** 10.00 Uhr
21.4.2020 | **Neu 20.04.2021** 10.00 Uhr
23.4.2020 | **Neu 21.04.2021** 10.00 Uhr
- Trennung für Feiglinge** von Michel Clement
16.4.2020 | **Neu 7.12.2020** 19.30 Uhr
22.4.2020 | **Bitte an der Tageskassa melden.**
Wien für Anfänger
- Katharina Straßer | Wolf Bachofner | Bela Koreny**
17.4.2020 | **Neu 26.11.2020** 19.30 Uhr
- Anca & Lucca** The Mind-Reading Revolution
19.4.2020 | **Neu 8.12.2020** 19.30 Uhr

- Kinder- und Jugendfest** (ohne Peter Pan und Tina Naderer)
25.4.2020 | **Neu Frühjahr 2021**
- Klapa Sufit**
26.4.2020 | **Neu 17.12.2020** 19.30 Uhr
- Michael Hufnagl** Abend mit einem Mannsbild
27.4.2020 | **Neu 16.11.2020** 19.30 Uhr
- Gerold Rudle** Na Prost!
30.4.2020 | **Neu 9.12.2020** 19.30 Uhr
- Lachen, Lieben, Leben**
Charity Gala zugunsten der Kinder Krebs Hilfe
25.5.2020 | **Neu 25.1.2021** 19.30 Uhr
- Otto Schenk** zum 90. Geburtstag
12.6.2020 bzw. 03.9.2020 | **Neu 8.4.2021** 19.30 Uhr
- Mark Seibert** mal anders
7.9.2020 | **Neu 29.3.2021** 19.30 Uhr
8.9.2020 | **Neu 30.3.2021** 19.30 Uhr
- Insieme** Die Italienische Nacht
2.10.2020 | **Neu 15.4.2021** 19.30 Uhr
- Thorsten Havener** - Der Gedankenleser - „Feuerproben“
7.10.2020 | **Neu 19.3.2021** 19.30 Uhr
- Tindersticks** No treasure but hope
24.-25.10.2020 | Ersatztermin in Planung
- Bereits gekaufte Karten für verschobene Vorstellungen behalten ihre Gültigkeit.



Theater mit Horizont
Robin Hood

Ein humorvolles Musical über Gerechtigkeit, Zivilcourage und Liebe – rund um den Mythos des Helden mit Pfeil und Bogen.

England im Jahr 1192. König Richard befindet sich außer Landes. Sein Bruder Prinz John regiert mit Willkür und unterdrückt das Volk. Die Lage für die Menschen wäre hoffnungslos, gäbe es nicht einen Mann, dem es immer wieder gelingt, dem herzlosen Sheriff von Nottingham ein Schnippchen zu schlagen und das Volk zu unterstützen: Robin Hood.

Buch und Musik: **Clemens Handler** und **Gernot Kogler**

13. | 14. | 15. | 16. | 20. | 21. | 22.10.2020 09:00 | 10:45 Uhr
€ 9,-* **SchülerInnen-Abo Nr. 1-14**
17.10.2020 11:00 | 14:30 | 16:15 Uhr **Abo Nr. 1-3**
10.4.2021 11:00 | 14:30 | 16:15 Uhr **Abo Nr. 4-6**
€ 19,-/17,-/15,-/13,-



Für junge Menschen von 6 bis 10!
Vorstellungsdauer ca. 60–75 Minuten
Beginn 11:00, 14:30 oder 16:15

Kinder-Abo 2020 2021



Verein Rabauki
Lilly und versunkene Regenbogen

Regie: Nikolaus Stich

Musik: Juci und Albin Janoska

Samstag, 21.11.2020 Abo Nr. 1–3

Samstag, 28.11.2020 Abo Nr. 4–6



Herbsttage Blindenmarkt

Pippi Langstrumpf von Astrid Lindgren

Musik: Bernd Leichtfried

Bühnenbild: Marcus Ganser

Samstag, 16.1.2021 Abo Nr. 1–3

Samstag, 23.1.2021 Abo Nr. 4–6



Beat Poetry Club

Das Plastikmonster – A-cappella-Musical

Musik und Buch: Juci Janoska

Regie: Nikolaus Stich

Samstag, 27.2.2021 Abo Nr. 1–3

Samstag, 20.2.2021 Abo Nr. 4–6

Abo-Preise (sowohl für Erwachsene als auch für Kinder) € **52,-/46,-/40,-/34,-** für 4 Vorstellungen



Maddalena Hirschal

Das Tagebuch der Anne Frank

Mehr als zwei Jahre überlebte die jüdische Familie Frank während der Nazi-Herrschaft

versteckt in einem holländischen Hinterhaus. Kurz vor Kriegsende wurde sie verraten – die 15jährige Anne stirbt 1945 in einem KZ. In ihrem Tagebuch aus den Jahren im Versteck beschreibt sie den Wunsch nach einem „normalen“ Leben im Kampf ums Überleben. Dieses Selbstzeugnis ist eines der wichtigsten Zeitdokumente. Maddalena Hirschal spielt Anne Frank in einer selbst zusammengestellten Fassung, die in der Lage ist, so ehrlich, intelligent und präzise über eine uns unvorstellbare Lebenssituation zu berichten.

27.11.2020 19:00 Uhr

Jugend12+ 2020 Abo 2021



Claudia Bühlmann und Ensemble

Generationenshow

Was ich dir schon immer sagen wollte

Neben dem Schaukelstuhl der Oma steht ein altes Kassettenabspielgerät. Fasziniert lauscht Paula der Musik:

„Lit! Voll swag!“ Die Oma schaut Paula fragend an: „Was sagst du?“ Paula: „Cool, woher hast du das?“

Es entspinnt sich ein Gespräch zwischen den beiden Frauen über Musik, Mode, Essen, Freunde, Familie.

Sie entscheiden, sich gemeinsam für die Generationenshow zu bewerben, die einmal jährlich prominent über die Bühne geht.

Inszenierung: Claudia Bühlmann

22.01.2021 19:00 Uhr

4 Vorstellungen für die Altersgruppe ab 12 Jahren! Vorstellungsdauer ca. 60–75 Minuten

Theater Jugendstil, Kunst und Kultur für Jugendliche
Top Kick von Raoul Biltgen

Ein kraftvolles Stück über Gruppendynamik, Konkurrenzkampf und Freundschaft. Ein Klassenzimmer, zwei Mannschaften und jede Menge Adrenalin. Wären sie nicht Gegnerinnen, wären sie vielleicht Freundinnen. Doch beide haben nur ein Ziel: Gewinnen. Und die Mannschaft verlangt Loyalität, wer weich wird, verliert, da gibt es keine Zeit für Freundschaft oder Liebe. Im Strudel von Konkurrenzkampf und Leistungsdruck zeigt man Gefühlen die rote Karte. Doch im Wettkampf gibt es genau wie im Leben unvorhergesehene Wendungen.

26.02.2021 19:00 Uhr



die theaterachse

Recht.Selbst.Sicher von Mathias Schuh

Das Stück zeigt in drei packenden Szenen wie sich junge Menschen für ihre Selbstbestimmung und Gendergerechtigkeit einsetzen. Caroline leidet sehr unter ihrem Aussehen. Durch eine Wette gerät sie in den Strudel der Bulimie. In der zweiten Geschichte erzählt Julia, wie sie von ihrem Exfreund im Netz gemobbt wurde und er sie mit verfänglichen Fotos erpresst hat. Die dritte Szene handelt von Janina, die gerade überlegt, wegen ihres Freundes ihre Ausbildung abzubrechen. Ihre FreundInnen raten ihr ab und sie beginnen verschiedene mögliche Konsequenzen durchzuspielen.

16.04.2021 19:00 Uhr



Abo-Preise für 4 Vorstellungen € 64,-/56,-/48,-/40,-

Kultur (er)leben-Abo ²⁰²⁰/₂₀₂₁



Die Weinprobe von **Stefan Vögel**

In Stefan Vögels spritzig-süffiger Komödie werden edle Tropfen mit gepanschten Gefühlen bezahlt. Was sind wir bereit, im Tausch für ein wenig Zärtlichkeit zu geben? Was würden wir aufgeben, um unseren Lebensdurst zu stillen? Ist Liebe doch käuflich? Mit brillantem Wortwitz und humorvollen Alltagswortwechselln sorgt diese einzigartige Weinprobe für beste Unterhaltung!

mit **Melanie Herbe**

Alexander Jagsch | Gerald Votava

Regie: **Hakon Hirzenberger**

Kooperation Wald4tler

Hoftheater/SteudlTenn Tirol

Abo 1 12.11.2020 19.30 Uhr

Abo 2 28.11.2020 19.30 Uhr

Abo-Preise für alle 4 Vorstellungen € 105,-/90,-/75,-/60,-

Das Abschiedsdinner

von **Mathieu Delaporte**
und **Alexandre de la Patellière**

Wie allen modernen Paaren mangelt es auch Oliver und Catherine, wohlhabender Mittelstand, berufstätig, zwei Kinder,

vor allem an einem: Zeit. Um sich nicht immer wieder mit zwar langjährigen, aber mittlerweile eher lästig und uninteressant gewordenen Freunden treffen zu müssen, greifen beide die Idee ihres Freundes Boris auf: Noch einmal groß aufkochen, den besten Wein servieren, von den guten alten Zeiten schwärmen, fertig ist das perfekte „Abschiedsdinner“ für die ahnungslosen Freunde, bei denen man sich danach nie wieder melden wird.

mit **Christoph von Friedl | Gerhard Kasal | Kristina Sprenger**

Regie: **Alexander Jagsch**

Abo 1 15.1.2021 | Abo 2 23.1.2021 19.30 Uhr





Ich mache das für Sie von **Petitgirard Tristan**

Eine Liebesbeziehung zu beenden ist niemals schön, also warum nicht jemanden dafür bezahlen, der es für einen erledigt? Genau dafür hat Eric Vence seine Agentur „Trennung frei Haus“ gegründet. Als er eines Abends wieder einmal seinen Beruf ausüben und einer Frau sagen soll, dass ihr Geliebter beschlossen hat, sie zu verlassen, steht ihm eine Überraschung ins Haus ...
mit **Sonja Zobel** | **Sebastian Martin Rehm** | **Walter Bálint**
Regie: **Caroline Richards**

Abo 1 24.2.2021 | **Abo 2 9.3.2021** 19.30 Uhr

Mein Freund Kurt von **Lothar Greger**

Als der Tod, mit Vornamen Kurt, an der Schwelle von Anton, einem alten Mann, auftaucht, passt das diesem gerade gar nicht. Die Mätzchen seines renitenten Klienten rauben Kurt den letzten Nerv. Des Diskutierens müde lässt er sich von dem alten Mann weichklopfen und noch einen weiteren Tag aus den Rippen leiern.

mit **Klaus Rohrmoser**
Alexander Braunschör
Lisa-Lena Tritscher
Sven Sorring

Regie: **Hakon Hirzenberger**
Eine Kooperation Wald4tler
Hoftheater/ Steudltenn Tirol

Abo 1 25.3.2021 19.30 Uhr

Abo 2 16.3.2021 19.30 Uhr



TICKETS 01/50165/13306

www.akzent.at

TAGESKASSE 1040 Wien, Argentinierstraße 37, von Mo bis Sa 13.00–18.00 Uhr

Kartenvorverkauf Telefonisch reservierte Karten müssen **spätestens acht Tage** vor der Vorstellung abgeholt werden, außer sie werden mit Kreditkarte gekauft, die wir auch an der Tageskasse akzeptieren. Online Kartenverkauf auf www.akzent.at und über die Ticket Gretchen App.

Österreichische Post AG MZ06Z037004M Theater Akzent, Argentinierstraße 37, 1040 Wien

Karten auch bei: ÖGB Kartenstelle (1020 Wien, Johann-Böhm-Platz 1), oeticket.com, Wien-Ticket und in jeder Bank Austria-Filiale.

Ermäßigungen gibt es mit der AK-AktivCard und der Ö1-Card (für nicht mit * bezeichnete Vorstellungen). **Abendkasse** DW 133 34 oder 133 35, ab eine Stunde vor Beginn, keine Kreditkarten, dafür auch Vorverkaufskarten. **Öffentliche Verkehrsmittel** U1 (Taubstummengasse oder Südtirolerplatz), D (Belvedere oder Plösslgasse), 13A. **Tiefgarage** steht ab einer Stunde vor bis eine halbe Stunde nach jeder Veranstaltung nach Maßgabe freier Plätze kostenlos zur Verfügung. (Einfahrt Argentinierstraße hinter dem Theater) Das **Theater Akzent** ist **behindertenfreundlich** gebaut. Rollstuhlplätze beim Kauf anmelden! Interessiert Sie das **Theater-Akzent-Programm**? Lassen Sie sich regelmäßig und unverbindlich unseren Spielplan zuschicken! Schreiben, faxen oder mailen Sie uns Ihre Postanschrift oder tragen Sie sich auf www.akzent.at in den Newsletter ein.

14. Jahrgang, 138. Ausgabe Oktober 2020 Programmänderungen vorbehalten!

Fotos: Sturm: **Christine Miess** | Proll: **Rita Newman** | Hochmair: **Reinhard Winkler** | Safer Six: **Fabian Steppan** | Wergler: **Linda Dziacek** | Mendt: **Manfred Baumann** | Schenk: **Moritz Schell** | Vitasek/Schreiner: **Jan Frankl** | Hader/Marecek: **Lukas Beck** | Prag: **Werner Huthmacher** | Maleh: **Markus van der Man** | RaDeschnig: **Stefan Grauf-Sixt** | Fritz: **Roland Ferrigato** | Weinprobe / Mein Freund Kurt: **Reinhard Hartl-Gobl** | Ich mache das für sie: **Christian Streili** | Sonstige: **Archiv Theater Akzent** Coverfoto: **Christine Miess**



IMPRESSUM: Akzent Spielplan – Die Zeitung des Theater Akzent, 1040 Wien, Argentinierstraße 37 Tel: 01/501 65-13306 Fax: 01/501 65-13399
Herausgeber/Medieninhaber: Verein Veranstaltungszentrum AKZENT
Redaktion und für den Inhalt verantwortlich: Mag. Wolfgang Sturm